

## Fachbereich **TEXTILTECHNIK**

Nur ein geringer Teil unserer Schülerinnen und Schüler hat das Berufsfeld Textil gewählt, um sich auf eine Ausbildung zum/r Modenäher/in, Textilreiniger/in vorzubereiten. Daher wird in unserem Berufsfeld die Vorbereitung für die Ausbildung zum/r Einzelhandelskaufmann/-frau mit einbezogen.

Auf die Vermarktung, Präsentation und Verkauf unserer Produkte wird besonderer Wert gelegt.

Das Führen von Verkaufs- und Kundengesprächen wird intensiv geübt.



### **Präsentation und Verkauf im Linden-Center**

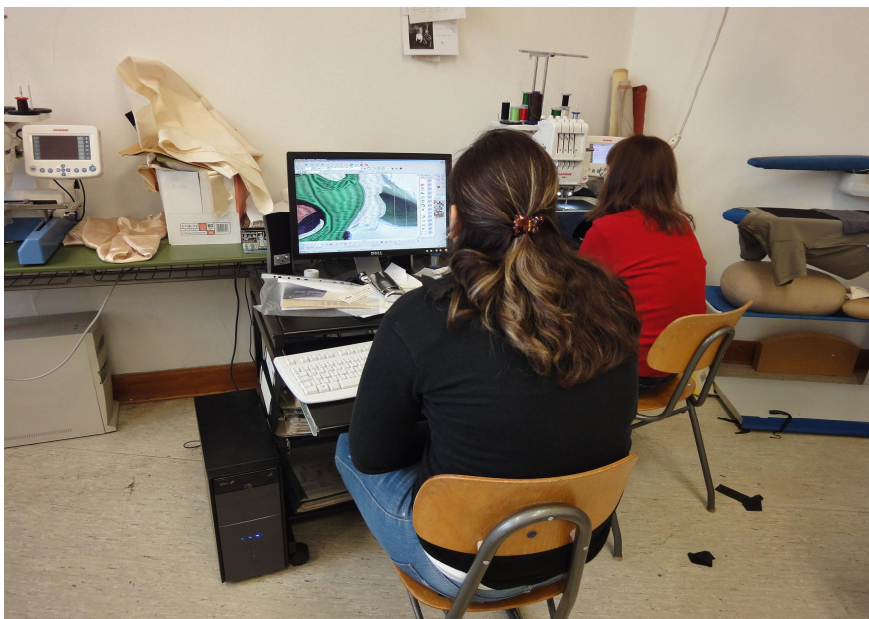
Die Inhalte des, **Fachkundeunterrichts** (Faserarten, Herstellung von textilen Flächen etc.) werden unter der Verbraucherorientierung erarbeitet.

Im Fachpraxisunterricht wird die Bekleidungsfertigung in Verbindung mit speziellen Bearbeitungs- und Gestaltungstechniken vermittelt. Die Grundfertigkeiten Nähen, Bemalen, Befilzen, Bedrucken und Besticken von Stoffen werden an einfachen, aber trendorientierten Accessoires geübt.

In der **Schülerfirma LOS-Deko** wird besonderer Wert auf die Förderung der Sozial- und Personalkompetenzen gelegt. Zwei professionelle Stickmaschinen bilden die Grundlage für die Ausführung von Kundenaufträgen, die verantwortungsbewusst, zuverlässig und fachgerecht ausgeführt werden müssen.



**Maschinenstickerei**



**Digitalisieren  
von Motiven**



### **Verkaufsstand auf dem šLichtenrader Lichtermarktö**

Die in der Praxis geführten Verkaufsgespräche und das positive Feedback der Kunden führen zu einer Steigerung des Selbstwertgefühls unserer Schülerinnen und Schüler.

Auch die **Präsentation der selbst gefertigten Produkte** auf Modenschauen durch die Schülerinnen selbst erfordert großen Mut. Unsicherheit und Lampenfieber müssen überwunden werden. Teamgeist, Engagement und Zuverlässigkeit sind für das Gelingen notwendig.

Stolz, Selbstbewusstsein, die Zuversicht Ängste überwinden zu können und die bleibende Erinnerung an dieses Ereignis sind der Lohn



**Modenschau am 9. Tag der offenen Tür**

## Projektbeispiel (Verlauf) š Berlin-Taschenö

- SchülerInnen formulieren im Deutsch-Unterricht witzige oder ironische Sprüche, die Werbung für Berlin machen sollen.
- Sie entscheiden sich für eine passende bildnerische Darstellung.
- Sie digitalisieren Schrift und Bildmotive für die Stickmaschine.
- Sie besticken den Stoff mit der Stickmaschine.
- Sie erstellen im Fach Technische Kommunikation einen Taschen-Schnitt.
- Sie schneiden im Fachpraxisunterricht die Taschen zu und nähen sie zusammen.
- Sie kalkulieren den Preis der Taschen
- Sie präsentieren die Taschen auf der Modenschau am Tag der offenen Tür.
- Sie publizieren das Projekt im Rahmen von šSchüler machen Zeitungö in der Berliner Morgenpost.
- Sie verkaufen die Taschen schulintern und auf der Fachmesse **Textile Art 2013**.





Cooler Berlin-Sprüche: Carlos, Ali, Jasmin, Kübra und Franziska von der Los Schmidt-Oberschule präsentieren ihre selbst bestickten Taschen

## Schüler als Unternehmer

**Schüler machen Zeitung:: Bericht über šBerlin-Taschenö der Schülerfirma LOS-Deko in der Berliner Morgenpost vom 18.03.2013**

**Besonderheit: Töpferarbeiten der FL-Klassen F5a und F5c**

